

Literaturauswahl zum Themenschwerpunkt: »Berufliche Orientierung«

MONOGRAFIEN

Social Media als Einflussfaktor für die Berufswahlentscheidung



B. GROSSEGGER; M. ROHRER;
N. GFERER. Wien 2022, 75 S.,
ISBN 978-3-85495-759-9.

URL: https://ams-forschungnetzwerk.at/downloadpub/AMS_report_162_-_Social_Media_als_Einflussfaktor_Berufswahlentscheidung.pdf

Der Wandel der Medienwelt verändert die Anforderungen und Erwartungshaltungen an zielgruppenadäquate Kommunika-

tions- und Informationsangebote für junge Menschen. Die Studie des AMS Kärnten zeigt Einflussfaktoren von Medien allgemein und insbesondere von Social Media auf die (Aus-) Bildungs- und Berufswahlentscheidung junger Menschen auf.

Berufliche Orientierung im dritten Corona-Jahr – eine repräsentative Befragung von Jugendlichen 2022

I. BARLOVIC; C. BURKARD; N. HOLLENBACH-BIELE;
C. LEPPER; D. ULLRICH. Online veröffentlicht 2022, 38 S.
URL: www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/2022_Jugendbefragung_Corona_BO.pdf

Die Jugendbefragung der Bertelsmann-Stiftung zeigt auf, dass junge Menschen Schwierigkeiten haben, sich in den vielfältigen Informationen zur Berufswahl zurechtzufinden – insbesondere, da Praktika, Berufsmessen oder Beratungsgespräche pandemiebedingt häufig ausfielen. Für fast 75 Prozent der Jugendlichen waren die Eltern die wichtigsten Unterstützer. Hauptanliegen der Studie ist daher der Ausbau einer passgenaueren Unterstützung im Orientierungsprozess.

Ausbildungsreport 2022. Schwerpunkt: Berufsorientierung

O. DICK; E. HERZOG; J. UEHLECKE; J. KANZOG. Online veröffentlicht 2022, 78 S. URL: <https://jugend.dgb.de/meldungen/ausbildung/+ +co + +563db1ba-ebc1-11ec-bb6f-001a4a16011a/file/Ausbildungsreport%202022.pdf>

Die DGB-Studie legt anhand einer Befragung von 13.347 Auszubildenden dar, dass viele von ihnen unter problematischen Ausbildungsbedingungen leiden. Darüber hinaus zeigt die Studie vor allem den großen Bedarf nach einer umfangreicheren schulischen Berufsorientierung sowie einer passgenauen Berufsberatung der Agentur für Arbeit auf.

Berufsorientierungsangebote »anererkennungssensibel« gestalten. Vorstellung eines innovativen Workshop-konzepts

S. OEYNHAUSEN; S. MUTLU. Online veröffentlicht 2022, 15 S. URL: https://res.bibb.de/vet-repository_780204
Das Bedürfnis nach sozialer Anerkennung wird in Berufsorientierungsangeboten bislang wenig berücksichtigt, obwohl es eine zentrale Rolle bei der Berufswahl junger Menschen spielt. Der Beitrag beschreibt einen »anererkennungssensiblen« Berufsorientierungs-Workshop, bei dem sich Jugendliche mit den »Logiken der Berufswahl« und ihrem eigenen Bedürfnis nach Anerkennung auseinandersetzen.

Berufliche Orientierung von Kindern im Grundschulalter. Analyse von ausgewählten Unterrichtsmaterialien und Lehrplänen

I. BAUMGARDT. Baltmannsweiler 2021, 197 S.,
ISBN 978-3-8340-2199-1

Die Untersuchung fokussiert aktuelle Forschungsergebnisse, ausgewählte Initiativen, Kinderbücher, Unterrichtsmaterialien usw. zur beruflichen Orientierung von Grundschulkindern. Mit dem Ziel der Entwicklung und Ausdifferenzierung eines facettenreichen beruflichen Selbstkonzepts von Kindern werden spezifische Forschungs- und Entwicklungspotenziale aufgezeigt.

Die Entwicklung beruflicher Zielvorstellungen bei Jugendlichen mit Migrationshintergrund

N. AL-DAWAF. Weinheim 2021, 270 S.,
ISBN 978-3-779-6747-7.

Berufswahl und berufliche Identität sind insbesondere für Jugendliche mit Migrationshintergrund von zentraler Bedeutung für eine gelungene berufliche Integration in die Gesellschaft. Die Publikation stellt ein Modell zur Entwicklung von beruflichen Zielvorstellungen von Jugendlichen mit türkischem Hintergrund vor. Im Zentrum der empirischen Analyse, die den Einfluss von kulturellen Wertvorstellungen auf den Prozess der beruflichen Identitätsentwicklung ermittelt, stehen die individuellen Verläufe bei der Entwicklung von Berufszielen.

Berufliche Orientierung zwischen Heterogenität und Individualisierung. Beschreibung, Messung und Konsequenzen zur individuellen Förderung in Schule

S. OHLEMANN. Wiesbaden 2021, 264 S., ISBN 978-3-658-33039-2, URL: <https://bibb-dspace.bibb.de/rest/bitstreams/ac75d68c-ccd0-401c-ab86-60cd058c4be5/retrieve>

Die Dissertation bietet eine systematische, theoriegeleitete und empirische Analyse heterogener Unterstützungsbedarfe. Die Autorin verdeutlicht die Bedeutung regelmäßiger Bedarfs- und Entwicklungsdiagnostik sowie einer systematischen Verzahnung einzelner Elemente beruflicher Orientierung im schulischen Kontext und zeigt Konsequenzen für rahmende Berufsorientierungsprogramme, die Konzeption berufsorientierender Maßnahmen und für die Planung und Umsetzung schulinterner Konzepte auf.

Entwicklungen und Perspektiven in der Berufsorientierung. Stand und Herausforderungen



U. WEYLAND; B. ZIEGLER; K. DRIESEL-LANGE; A. KRUSE. Bonn 2021, 337 S., ISBN 978-3-96208-287-1. URL: <https://bibb-dspace.bibb.de/rest/bitstreams/6636d68e-9b1d-483a-852d-37326b01c54d/retrieve>

Der Band dokumentiert die Beiträge des gleichlautenden AG BFN-Forums (Münster 2019).

Im Fokus steht die Passung zwi-

schen individuellen Interessen und beruflichen Anforderungen im ersten Übergang von der Schule in berufliche Bildungswege sowie die Entwicklung und Steuerung der gesamten beruflichen Laufbahn im Kontext individueller Lebensplanung. Themen sind die Diagnostik in der Berufsorientierung, die berufliche Entwicklung über die Lebensspanne, die Förderung erfolgreicher Laufbahnen, Konzepte domänenspezifischer beruflicher Orientierung sowie die Rolle von Akteuren in der Berufsorientierung.



Weitere Literaturhinweise finden Sie in der Auswahlbibliografie »Berufsorientierung«: www.bibb.de/auswahlbibliografien (Stand: April 2023). Das Thema »Berufliche Orientierung« beschäftigt die Berufsbildung schon lange – wie ein Blick ins BWP-Archiv verdeutlicht. Eine Zusammenstellung von BWP-Beiträgen bietet unser Themendossier www.bwp-zeitschrift.de/119452

(Alle Links: Stand 19.04.2023)

BEITRÄGE IN ZEITSCHRIFTEN UND SAMMELBÄNDEN

Berufsorientierung und Berufseinmündung für Menschen mit Migrations- und LGBTQI*-Hintergrund. Intersektionalität als Analysedimension von Diskriminierungen

A. SCHLÄRMANN; K. RUSERT; M. STEIN. In: Berufsbildung. Zeitschrift für Theorie-Praxis-Dialog 76 (2022) 195, S. 46–48

Der Beitrag stellt die Ergebnisse einer qualitativen Studie zum Zusammenwirken von Mehrfachdiskriminierung in der Berufsorientierung und -einmündung junger Menschen mit Migrations- und LGBTQI*-Hintergrund vor. Acht Personen berichten über ihre Erfahrungen und Wünsche.

Die Bewertung von Berufsorientierungsangeboten aus der Perspektive von Schülerinnen und Schülern mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Bereich Lernen

C. HÜBNER. In: Zeitschrift für Heilpädagogik 72 (2021) 2, S. 95–106

Die quantitativ-empirische Studie liefert erste Erkenntnisse über die Erfahrungen von Schülerinnen und Schülern mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Bereich Lernen mit den verbindlichen Angeboten des Landesvorhabens »Kein Abschluss ohne Anschluss« in Nordrhein-Westfalen und deren Relevanz für ihren Berufsorientierungsprozess.

»Kleine Meister« – Evaluation eines pädagogischen Angebots zur Berufsfrühorientierung in Kindertageseinrichtungen

A. G. ECKHARDT.; L. T. MAAS; S. HAUKE; S. STOLLE. In: Diskurs Kindheits- und Jugendforschung 16 (2021) 4, S. 481–495

Der Beitrag präsentiert Ergebnisse der Evaluation des Projekts »Kleine Meister« zur Berufsfrühorientierung. Die Ergebnisse zeigen, dass der Elementarbereich einen wirksamen Beitrag im lebenslangen komplexen Prozess der Berufsorientierung leisten kann.

Berufsorientierungsprozesse über soziale Netzwerke. YouTube, TikTok und Co.

M. GITTER; C. HAFNER. In: Berufsbildung: Zeitschrift für Theorie-Praxis-Dialog 75 (2021) 189, S. 33–35

Jugendliche nutzen soziale Netzwerke zur Gestaltung (informeller) Berufsorientierungsprozesse. Der Beitrag analysiert exemplarisch Medienproduktionen in sozialen Netzwerken und zeigt Verschränkungen von formalen und informellen Berufsorientierungsprozessen auf.

(zusammengestellt von Karin Langenkamp und Markus Linten)